Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 31

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Verbandswesen.

handwerker: und Gewerbeverein in Bern. Am 20. Oktober, abends, tagte ber Berein im Café Manz. Der Borstsenbe, Herr Stadtrat Michel, Buchbrucker, eröffnete bie

Berhandlungen mit der Besprechung des Winterprogramms. Wie immer, will der Handwerkerverein auch in Zukunft dem Lehrlingsbildungswesen seine dolle Ausmerksamkeit schenken. Herr Gewerbesekretär Kreds regte die Sitstung eines Lehrslingspatronats an; die Beschlußfassung wird einer spätern Beratung vorbehalten bleiben. Herr Direktor Blom erstattete den Bericht über die diesziährigen Lehrlingsprüfungen. Es sind 54 Lehrlinge und 20 Lehrtöchter geprüft worden; dieszähren bedeuten einen kleinen Kückgang gegenüber dem Vorjahr. Es wurde eine Jahresseier auf 26. November deschlossen. Ferner beliebten folgende Anregungen: der Handwerkerverein möge sich auch um die Frage des Güterbahnshoss interessieren; er möge Schritte ihun, daß billigere Preise für elektrische Krastabgabe zu Gunsten des Kleinzgewerbes erzielt werden.

Eine Anzahl Lehrer der Kunstgewerbe. und der gewerblichen Fachschulen von Zürich, Basel und St. Gallen besprachen letzten Sonntag in Zürich eine Anregung der St. Galler betr. Gründung eines schweizerischen Bereins der Lehrer ber Kunstgewerbe- und gewerblichen Fachschulen. Die Gründung wurde prinzipiell beschlossen, und ein Initiatiokomitee mit Herrn Stauffacher in St. Gallen als Präfibenten erhielt die Aufgabe, mit der Lehrerschaft aller dieser Lehranstalten in der Schweiz in Berbindung zu treten und bei genügender Beteiligung auf nächstes Frühjahr eine Bersamm-lung einzuberufen für die Konstituierung des schweizerischen Bereins.

Arbeits, und Liefernnasilbertragungen.

(Amtlice Original-Mitteilungen.) Nachdruck vorvoter.

Die Lieferung der für den Uferschutz am Rhein erforderiichen Steine (ca. 2000 Tonnen) wird an J. Muntwyler in Kümikon, die Abfuhr derselben ab Station Rafz an Eduard Werner in Küdlingen vergeben.

Bafferverforgung Arbon. Die Otisberwaltung ber Gemeinde Arbon hat den Bau des neuen 300 m³ faffenden Reservoirs ihrer Wasserversorgung den Herren J. Bischofberger & Co., Cementiers, in Rorschach übergeben.

Der Ban ber Gurtenbahn wurde der Firma Fritz Martt in Winterthur übertragen.

Beridiebenes.

Errichtung eines Fontana-Dentmals. Im Borstand bes Stadtvereins von Chur wurde die Errichtung eines Fontana-Dentmals ernstlich in Beratung gezogen. Es würde sich um eine Brunnenanlage mit einer Statue (Bronzestatue) handeln.